

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Biedenkopf



Stadtkirche

40. Jahrgang

Mai | Juni 2015



Auch Küster haben es nicht leicht...



Hospitalkirche

Rückblick Frauenfrühstück Seite 8 + 9
Goldene Konfirmation Seite 10 +11
Gemeindeversammlung Seite 20

Gemeinsam suchen - glauben - leben | www.ev-kirche-biedenkopf.de



Inhalt | Impressum

Inhalt Impressum	Seite 2
nachgedacht	Seite 3 + 4
So erreichen Sie uns	Seite 5
Die neuen Paramente...	Seite 6 + 7
Rückblick Frauenfrühstück	Seite 8 + 9
Goldene Konfirmation...	Seite 10 + 11
Unsere Konfirmanden 2015	Seite 12
KiGo - Kriminachmittag	Seite 13 + 14
Orgelkonzert d. Propsteikantorin	Seite 15
Bilderbogen aus der Gemeinde	Seite 16 + 17
Gottesdienst geht online	Seite 18 + 19
Gemeindeversammlung	Seite 20
Kurz notiert	Seite 21
Kasualien	Seite 22
Geburtstage	Seite 23+ 24
Veranstaltungskalender	Seite 25
Gottesdienste	Seite 26- 28

IMPRESSUM

Der **GEMEINDEBRIEF** wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Biedenkopf und kostenlos an alle evangelischen Haushalte verteilt.

Spenden zur Deckung der Druckkosten werden gerne entgegengenommen:

Ev. Regionalverwaltung Nassau Nord,
Evangelische Bank, Frankfurt
(IBAN: DE 95 52060410 0204100263 ;
BIC: GENODEF1EK1)

Vermerk "Gemeindebrief KG Biedenkopf"

VISDP :

Pfr. Michael Solle
Kottenbachstr. 31
35216 Biedenkopf
Telefon: 06461/ 5345
m.solle@ev-kirche-biedenkopf.de



Redaktionelle Mitarbeit:

Gerhard Failing, Karin Hennig,
Natascha Reuter, Alexandra Rompf,
Michael Solle, Ruth Szabo

Layout:

Jürgen Döpp

e-mail-Adresse der Redaktion / für Beiträge:

gemeindebrief@ev-kirche-biedenkopf.de

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:

10. Juni 2015

Auflage: 2.700 Exemplare

Ausgaben: 7 pro Jahr

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß-Oesingen



Zum Monatsspruch Mai

„Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt“

Philipper 4, 13

Liebe Gemeindeglieder,
liebe LeserInnen,

in meiner Marburger Studentenzeit bin ich gerne mit Freunden in der Nacht zum 1. Mai zum Maisingen auf den Marktplatz gegangen. Unvergesslich, wenn der damalige Oberbürgermeister Dr. Hanno Drechsler um Mitternacht das Lied „Der Mai ist gekommen...“ anstimmte. Es gibt viele Lieder, die den Wonnemonat Mai besingen. Vielleicht werden Sie das eine oder andere bei einer passenden Gelegenheit in den nächsten Tagen anstimmen, vielleicht schon bei der Aufstellung eines Maibaumes.

„Alles neu macht der Mai“ beginnt ein anderes dieser Lieder, das die meisten kennen. Es stimmt, der Mai ist ein besonderer Monat, Blätter und Blüten kommen hervor und zaubern wunderbare grüne und bunte

Farben in unsere Augen, überall herrscht verschwenderische Pracht. Vielleicht hebt sich auch die Stimmung bei uns Menschen, Fahrräder werden geputzt, Touren in die Natur geplant. Sie, die eben noch grau und trist erschien, zeigt sich ganz neu. Aber wir Menschen, werden auch wir neu? Ein neues Kleid, eine helle Sommerhose macht noch keinen neuen Menschen. Und wollen wir uns überhaupt verändern und nicht lieber bleiben wie wir sind? Und wenn der Wunsch zur Veränderung da ist, werden wir sie schaffen oder in den alten Gewohnheiten verharren bzw. in sie zurückfallen?

„Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt“, lautet der Monatsspruch für Mai aus dem Philipperbrief (4,13). Eines meiner Lieblingsworte aus dem Neuen Testament. „Alles vermag ich“, das ist ein stolzer Satz. Zumal wenn er von jemandem stammt, der als Gefangener hinter Gittern sitzt. Paulus schreibt ihn aus dem Gefängnis. „Alles vermag ich“, das ist aber auch ein demütiger Satz, denn er steht nicht allein, er wird begründet. Und auf diese Begründung kommt es an: „durch ihn, der mir Kraft gibt.“ ▷

Gemeint ist Jesus Christus. Also kein plumpes Selbstvertrauen, das sich hier ausspricht, kein Zweckoptimismus nach dem Motto: Wir kriegen schon alles hin, auch die Veränderung von uns selbst. Der Apostel bezieht sich auf eine geschenkte, verliehene Stärke, die ihn dazu befähigt etwas zu wagen. „Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt“, der Satz atmet die Freiheit des Glaubens.

„Alles neu macht der Mai“, das stimmt in Bezug auf die sich verändernde Natur.

Sie kann für uns Menschen zum Gleichnis werden, um nach der Kraft zu fragen, die hinter allem Wachstum und aller Veränderung steht. Und dann kann der Monatsspruch für Mai die Ermutigung sein auch Veränderungen im eigenen Leben zuzulassen, anzunehmen oder auch aktiv zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinne viele schöne Maierfahrungen und grüße Sie herzlich.

Gerhard Failing, Dekan



Foto: GEP

So erreichen Sie uns

Homepage: www.ev-kirche-biedenkopf.de

Kinder & Jugendarbeit: www.ev-kirche-biedenkopf-kiju.de

(06461-...)

Pfarrer Michael Solle (Pfarramt West)
m.solle@ev-kirche-biedenkopf.de

5345

Pfarrerinnen Natascha Reuter (Pfarramt Ost)
n.reuter@ev-kirche-biedenkopf.de

2580

Dekan Gerhard Failing
g.failing@ev-kirche-biedenkopf.de

928210

Gemeindebüro
gemeindebuero@ev-kirche-biedenkopf.de

2191

(Geöffnet: Dienstags: 15 -17 Uhr, Mittwoch– Freitag: 10 -12 Uhr)

KinderTagesstätte „Löwenzahn“
ev-kita-loewenzahn@t-online.de

2122

Kantor Edwin Plies
dekimu@gmx.de

8070499 (Neu!)

Küster Jürgen Müller
yeryayas12@gmail.com

0176-97575395

Gemeindepädagoge Lukas Freistein
lukas_freistein-gp@ev-dekanat-biedenkopf.de

2946

Hauskreis:

R. & F. Kastner

5553

Diakonisches Werk Biedenkopf - Gladenbach
dw-biedenkopf@dwhn.de

9540-0

Diakoniestation Biedenkopf
info@diakoniestation-biedenkopf.de

9849-0

Dekanatsjugendreferent Christian Reifert
info@ev-dekanat-biedenkopf.de

2862

Die neuen Paramente in der Stadtkirche



Parament (WEISS, Ostern und Weihnachten) am Altar der Stadtkirche

Die alten Paramente waren schon sehr in die Jahre gekommen - nach 80 Jahren und mehr wurde es Zeit für etwas Neues. So hatte sich der Kirchenvorstand vor eineinhalb Jahren entschlossen, mit der Paramenten- und Textilwerkstatt STIFT BETHLEHEM in Ludwigslust Kontakt aufzunehmen, um über neue Antependien zu beraten und Angebote einzuholen. Im Dezember 2013 machten sich Frau Wächter und Frau Richter von der Paramenten-Werkstatt bepackt mit Koffern und Kisten voller Stoffe auf den Weg nach Biedenkopf, um sich mit uns gemeinsam anzuschauen, welche Farben und Muster in den schönen Kirchenraum der Stadtkirche passen.

Schnell war klar, wie es werden soll! Der KV hat sich für ein Ganzjahrestuch entschieden, welches entsprechend der Zeiten des Kirchenjahres mit den liturgischen Farben ergänzt wird.

Bei dem Material handelt es sich um handgewebtes Leinen und die Entwürfe wurden individuell für uns gestaltet und anschließend gestickt.

Seit Mitte letzten Jahres freuen wir uns nun über die fröhlichen und festlichen Paramente und im Laufe des Kirchenjahres konnten Sie alle „Neuen“ kennenlernen: ▷

GRÜN (Epiphanias- und Trinitatiszeit)

Das grüne Antependium beinhaltet das Thema „Wachstum“. Das soll natürlich zum einen mit dem grünen Grundton verdeutlicht werden, aber auch durch die verschiedenfarbigen Tupfen, die Blüten oder Blätter sein können. Im Zusammenspiel mit dem weißen Ganzjahrestuch wird die Form des Kreuzes aufgenommen.

VIOLETT (Passions- und Adventszeit)

In dem violetten Antependium finden sich die traditionellen Symbole für das Wachen und Warten auf das „Kommende“ mit den teils brennenden und teils erloschenen Öllampen der Jungfrauen. Violett selbst steht für Buße und Reue.

ROT (Pfingsten und Reformationstag)

An Kirchenfesten wie Pfingsten oder dem Reformationstag wird das rote Antependium aufgehängt. Auch hier haben wir uns für das traditionelle Element des Feuers entschieden, welches den Heiligen Geist symbolisiert, der an Pfingsten wie ein Feuer über die Jünger kam.

WEISS (Ostern und Weihnachten)

Ein weißes Parament wird als Symbol des Lichtes an den Christusfesten Ostern und Weihnachten und den darauf folgenden Festzeiten aufgehängt.

Der bunte Strahlenkranz soll das Licht ergänzen und die Freude und Hoffnung ausdrücken, die damit verbunden ist.

*Parament-Ausschnitt (WEISS)
von der Kanzel*



Die Leiterin der Paramenten-Werkstatt, Frau Ritter, hat uns noch einige wichtige Gedanken mit auf den Weg gegeben, die wir gerne mit Ihnen teilen möchten: „Das Ganzjahrestuch breitet einen Bogen mit den liturgischen Farben aus, wie geöffnete Arme, die uns in Empfang nehmen wollen. Es bleibt also nicht beim Schmerzenskreuz über dem Altar. Die Paramente laden ein zur Gemeinschaft unter dem Kreuz mit Blick auf Lebendigkeit und Farbe. Eine hoffnungsfrohe Geste für die Gemeinde!“

*Karin Hennig und Alexandra Rompf
Fotos: Jürgen Döpp*

Frauenfrühstück am 21. März



Trotz Schnee waren viele Frauen ins ev. Gemeindehaus zum Frauenfrühstück gekommen, zu dem wir Frau Becker-Christ, die Propsteibeauftragte für Frauenarbeit in Oberhessen, gewinnen konnten. Nach Begrüßung, Lied und einem Tischgebet bedienten wir uns zunächst an dem köstlichen Buffet, begleitet von guten Gesprächen an den vollbesetzten Tischen. Nachdem alle gestärkt waren, begann Frau Becker-Christ ihren Vortrag. Sie stellte ihn unter das Thema: „In welchen Schuhen bist du unterwegs?“

Mehr-Fach-Zugehörigkeit (Das Jahresthema d. Ev. Frauen in Hessen u. Nassau):

Mehr- eröffnet meinen Blick-

Fach- Fächer können beim Sortieren helfen-

Zugehörigkeit- hier steckt das Wort „zugehörig“ drin- ich bin zugehörig, in eine Gemeinschaft integriert. Zugehörigkeiten, in die wir geboren wurden, (Familie, Umfeld, Ort), dazu kommt selbst gewählte Zugehörigkeit (Partner, Vereine, Schule, Beruf, Freunde). Diese können sich im Laufe des Lebens ändern, aber klar ist, wir gehören zu vielen solcher gewählten oder hineingeborenen Kreise.

Immer beachten: Es ist töricht, einen Menschen nur auf eine Zugehörigkeit zu reduzieren und ihn damit quasi in eine Schublade zu stecken. Doch das geschieht oft, ohne dass wir uns dessen bewusst sind. ▷



Frau Becker-Christ (rechts) und die drei „Strassen-Stars“

Menschen bis in die Dritte Generation werden häufig in eine Kategorie eingeteilt, die da heißt: „Menschen mit Migrationshintergrund“.

Meine Zugehörigkeit kann Privilegien bringen oder Diskriminierung. Vorurteile sind gefährlich, können ausgrenzen, sind der Nährboden für Abwertung und Diskriminierung.

Frau Becker-Christ beendete ihren Vortrag mit der Frage: In welchem Schuh steckst du? Dazu hörten wir 2 Frauen unterschiedlichen Alters, die in unterschiedlichen Schuhen (Lebenssituationen) unterwegs sind. Und wie nehme ich andere wahr? Sie erinnerte an die Jahreslosung: Nehmet einander an wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. Ich wünsche mir sehr, dass der Vormittag dazu beigetragen hat, unsere Mitmenschen offen und ohne Vorurteile zu sehen.

Zum Schluss machte Frau Becker-Christ noch ein Experiment: Sie spielte „Straßenstars“ mit uns. Zunächst stellte sie uns 3 Frauen mitsamt Hobbys und Besonderheiten vor und wir sollten den Frauen verschiedene Eigenschaften zuordnen.

Es war ein absolut gelungenes Experiment, das viel zur Erheiterung beigetragen hat.

Unser Frauenfrühstück wurde durch 2 Flötenstücke bereichert, die von Kira Nassauer, Johanna Rompf und Alexandra Rompf gefühlvoll vorgetragen wurden.

Nach einem gemeinsam gesungenen Segenslied dankte Sabine Failing der Referentin und den Musikern sehr herzlich und lud zum nächsten Ökumenischen Frauenfrühstück ein, das am 5. September stattfinden wird.

Ruth Szabo

Fotos: Natascha Reuter

Goldene Konfirmation am 29. März

Was war das für ein Wiedersehen, als sich am Vorabend der Goldenen Konfirmation die ehemaligen Konfirmanden und Klassenkameraden in der Neuen Krone wieder trafen!

Vor allem für die Auswärtigen hieß das: wer bist Du denn eigentlich? Und weißt Du noch, wer ich bin? Doch allzu lange dauerte der Abend nicht, denn am nächsten Morgen traf man sich bereits um 9.00 Uhr (mit Zeitumstellung!), um sich für den Gottesdienst vorzubereiten.

Pfarrer Solle predigte über Johannes 3,30, den damals Pfarrer Idelberger den Konfirmanden des Ostbezirks mitgab:

„Er (Christus) muss wachsen, ich aber muss abnehmen.“

Vieles hat in seiner Bedeutung im Laufe des Lebens zugenommen, anderes auch abgenommen. Pfarrer Solle regte an darüber nachzudenken, ob man nicht einmal im Glauben wachsen wolle. Mit einem fröhlichen Beisammensein im neuen Aue-Event-Center ging die Goldene Konfirmation zu Ende.

Pfarrer Michael Solle

Eingeseignet wurden:

Ostbezirk:

Westbezirk:

Diese Angaben stehen aus
presserechtlichen Gründen
nicht
in dieser Online-Ausgabe!

Durch Krankheit verhindert waren:

Bereits verstorben sind:

Diese Angaben stehen aus presserechtlichen Gründen nicht in dieser Online-Ausgabe!



Unsere Goldkonfirmanden 2015. Auf dem Foto stehen links Vikarin Konter und rechts Pfarrer Solle. Foto: Erich Frankenberg

Unsere Konfirmanden 2015

**KONFIRMATION Westbezirk
am Sonntag, 3. Mai
um 10 Uhr in der Stadtkirche
durch Pfarrer Michael Solle**

Diese Angaben stehen aus
presserechtlichen Gründen
nicht
in dieser Online-Ausgabe!

**KONFIRMATION Ostbezirk
am Sonntag, 17. Mai
um 10 Uhr in der Stadtkirche
durch Pfarrerin Natascha Reuter**



KiGo – Kriminachmittag

Ermittler gesucht



Wer war es?

Wohin führt die Spur?

Treffpunkt: 30.05.2015, 14.00 Uhr
Kirchhof Stadtkirche Biedenkopf

Wo war es?

Wer hat etwas beobachtet?



Zur Erweiterung unseres Ermittlerteams
suchen wir genau Dich! Bewirb Dich jetzt!

✂-----

Deine Bewerbung

Name			
Alter (6-13 Jahre):			
Straße:			
Telefon:			
Besondere Fähigkeiten:			
Datum/ Unterschrift Ermittler:			
Datum/ Unterschrift Eltern:			

Bewerbungsschluss ist der **18. Mai 2015**

Anmeldung zum Kriminachmittag

Der Kindergottesdienst der ev. Kirchengemeinde Biedenkopf lädt Dich ganz herzlich zum Kriminachmittag am **Samstag, dem 30. Mai 2015** ein. Wir treffen uns zu den Ermittlungsarbeiten um **14.00 Uhr** auf dem **Kirchhof**.

Wir freuen uns sehr, wenn du dabei bist.

Bitte denk an feste Schuhe!

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Also schnell anmelden und mitmachen!

(Anmeldung im Gemeindebüro oder Kindergottesdienst abgeben)

ANMELDUNG



Orgelkonzert der Propsteikantorin



Petra Denker (Foto: Holger Becker-von-Wolff)

Am Sonntag, den 7. Juni um 19 Uhr wird die neue Propsteikantorin für Nord-Nassau, Petra Denker aus Dillenburg, ein Orgelkonzert mit Werken von J.S. Bach, Dietrich Buxtehude und Mendelssohn auf der sehr schön klingenden Stadtkirchenorgel spielen.

Der Eintritt dazu ist frei, eine zweckgebundene Spende am Ausgang wird sehr gerne entgegengenommen.



Bilderbogen aus der Gemeindegemeinschaft



Konfirmanden und Eltern bei einem gemeinsamen Nachmittag mit Aktionen, Gesprächen und Essen



Die Mädchenjungschar und ihr Osterkreuz



Die Kinder beim Kindergottesdienst-Kreuzweg



*Gerhard Failing-
20 Jahre Pfarrer
in Biedenkopf*



*Unser Küster hat es auch nicht leicht...
oder: was passiert wohl als nächstes?*

Gottesdienst geht online

Bisher wurden unsere sonntäglichen Gottesdienste auf Kassette aufgenommen, kopiert und ab dem darauf folgenden Dienstag an die Hörerinnen und Hörer verteilt.



Foto: Jürgen Döpp

Da das Medium Kassette nicht mehr ganz zeitgemäß ist, neue Kassetten nicht mehr erhältlich sind und die Geräte immerhin auch schon fast 30 Jahre im Dienst sind, haben wir uns entschieden, dieses Angebot zu modernisieren.

Ein erster Schritt ist bereits getan: Seit ein paar Tagen besteht die Möglichkeit, unsere Sonntagsgottesdienste auch online über unsere Internetseite zu hören. Dort stehen die Gottesdienste meist schon am Tag nach dem Gottesdienst zum Anhören bereit. Außerdem ist es dort möglich, die Gottesdienste zu abonnieren (Stichwort „Podcast“).

Für alle, die kein Internet haben -und als Ersatz für die Kassetten- stellen wir dann einen USB-Stick mit dem Gottesdienst darauf zur Verfügung, der jede Woche getauscht wird.



(Beispielabbildung)

Außerdem stellt die Kirchengemeinde bei Bedarf ein Abspielgerät zum Anhören kostenlos zur Verfügung. Die Abspielgeräte und USB-Sticks werden zur Zeit besorgt und getestet. Ebenso die neue Aufnahmetechnik. Wir denken, dass die neue Technik ab Ende Mai/ Anfang Juni zur Verfügung steht. Sollte es soweit sein, bekommen die Nutzer des „Kassetten-dienstes“ die neue Technik selbstverständlich erklärt.

Wenn auch Sie auf diese Weise am Gemeindeleben teilhaben möchten, weil Ihnen der Weg zum Gottesdienst zu schwer ist, melden Sie sich einfach im Gemeindebüro oder bei einem der Pfarrämter.

Das „Kassettdienst-Team“

Den Gottesdienst online hören - Wie geht das?

Auf unserer Homepage
www.ev-kirche-biedenkopf.de
klicken Sie im Auswahlmenü
(links oben) auf

GOTTESDIENSTE

Auf der Gottesdienst-Seite finden Sie
oben diesen Button



Ein Klick darauf öffnet die Auswahl-
seite mit den online verfügbaren
Gottesdiensten. Klicken Sie auf den
Gottesdienst, den Sie hören möchten
und schon startet die Wiedergabe.
Je nach Internetverbindung kann es
einen Moment dauern, bis die Wie-
dergabe startet.

Den Gottesdienst „Abonnieren“

Auf der Auswahlseite gibt es unten
noch die Möglichkeit, unsere Gottes-
dienste zu „Abonnieren“.

Klicken Sie auf den Link und im nach-
folgenden Fenster oben auf den
Knopf „Abonnieren“.

In Ihrem Internet-Browser (Firefox/
Internet Explorer/ ...) wird ein Lese-
zeichen („Gottesdienst-aktuell-“)
angelegt, das immer die aktuell
verfügbaren Gottesdienste anzeigt.

Smartphone- oder Tablet-PC -
benutzer haben es noch einfacher.
Sie bekommen nach dem Abonnieren
immer eine Meldung, wenn ein neuer
Gottesdienst zur Verfügung steht.



Gemeindeversammlung...

**...am Freitag, 19. Juni 2015,
19.30 Uhr im Gemeindehaus**

Nun geht es richtig los ...



Die Pläne des Architekten Werner Belz liegen vor. Die Anträge an die Landeskirche und den Synodalen Bauausschuss wurden von dort aus positiv beschieden. Wir freuen uns, dass der Umbau und die Sanierung unseres Gemeindehauses nun endlich in diesem Herbst beginnen kann. Neben der kompletten Umgestaltung und Neuverortung der Sanitäranlagen mit behindertengerechtem WC, der Erweiterung und Erneuerung der Küche, der Vergrößerung des Gemeindebüros mit freundlicher Glasfront auf den Kirchhof ist auch ein Aufzug fest in das Bauvorhaben eingeplant.

Ein nicht unbeträchtlicher Anteil der Kosten wird von der Landeskirche übernommen.

Aber auch für uns als Gemeinde hier in Biedenkopf gilt es einiges an Mitteln dafür aufzubringen. Neben den großen Sanierungs- und Umbaukosten geht es dabei vor allen Dingen um die Inneneinrichtung (Beleuchtung, Küche, Stühle, Tische) und die geplante Umgestaltung des Außengeländes.

Zurzeit werden erste Ausschreibungen getätigt und die Bauanträge vervollständigt.

Das Gemeindehaus wird aller Voraussicht nach ab September komplett geschlossen sein. Über Ausweichräume bzw. geeignete Toilettenanlagen während der Zeit des Umbaus werden gerade Gespräche geführt, so dass die in der Stadtkirche geplanten Konzerte stattfinden können.

Damit Sie sich eine Vorstellung über Sanierung und Umbau und deren Finanzierung machen können, möchten wir Sie alle gerne zu einer Gemeindeversammlung einladen.

An diesem Termin wird auch der Architekt anwesend sein, das Projekt vorstellen und Fragen beantworten können.

Wir sind sehr gespannt auf Ihre Anfragen und Ideen und freuen uns auf Ihr Kommen!

*Pfrin. Natascha Reuter,
Vorsitzende des KV*



Urlaub – Pfr. Solle hat Urlaub vom 7. bis zum 20. Mai. Die Vertretung hat Pfarrerin Reuter.

Himmelfahrtsgottesdienst auf der Sackpfeife – Viele feiern an Himmelfahrt auf der Sackpfeife Vatertag – oft auch mit reichlich Alkohol. Schön, dass aber auch viele kommen, um einen Gottesdienst im Grünen um 9.30 Uhr am Sackpfeifenturm mitzufeiern. Manche kommen mit dem Auto, andere laufen zu Fuß. Es wird jedoch ebenso wieder ein Bus eingesetzt, mit dem Sie zum Gottesdienst gebracht werden. Er fährt ab folgenden Haltestellen:

8.40 Uhr Hospitalstraße (gegenüber der ehemaligen Post)

8.43 Uhr Marktplatz

8.47 Uhr Katholische Kirche

8.52 Uhr Ludwigshütte

Nach dem Gottesdienst fährt der Bus dann wieder zurück.

Pfingstmontag in Katzenbach – Auch am Pfingstmontag feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst im Grünen, und zwar in Katzenbach. Diesen Gottesdienst gestalten die Gemeinden aus Biedenkopf, Buchenau, Eckelshausen und Wallau-Weifenbach mit. Dazu wird ebenfalls ein Bus eingesetzt. Er fährt ab 9.20 Uhr (Katholische Kirche) und 9.25 Uhr (Bahnhof). Nach dem Gottesdienst fährt der Bus wieder zurück. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Stadtkirche in Biedenkopf statt.

Neuer Konfirmandenunterricht – Am 2. Juni beginnt um 16.30 Uhr der Unterricht der neuen Konfirmanden. In diesem Jahr sind es wieder ca. 30 Mädchen und Jungen, so dass wir zwei Gruppen bilden können.

Jugendfreizeit im Sommer – Wegen zu geringer Nachfrage muss die große Sommerfreizeit in Ungarn leider ausfallen. Stattdessen bietet unser Gemeindepädagoge Lukas Freistein eine Sommer – Kanu – Tour auf der Lahn an vom 27. – 30. Juli 2015. Kosten 60 Euro. Informationen sind zu erhalten unter Telefon 0170-6237686.

Kasualien



Taufen

Tauftermin in der Stadtkirche ist normalerweise der 3. Sonntag des Monats. In der Hospitalkirche ist dies normalerweise der 1. Samstag des Monats. Freie Termine erfragen Sie bitte in einem der Pfarrämter.



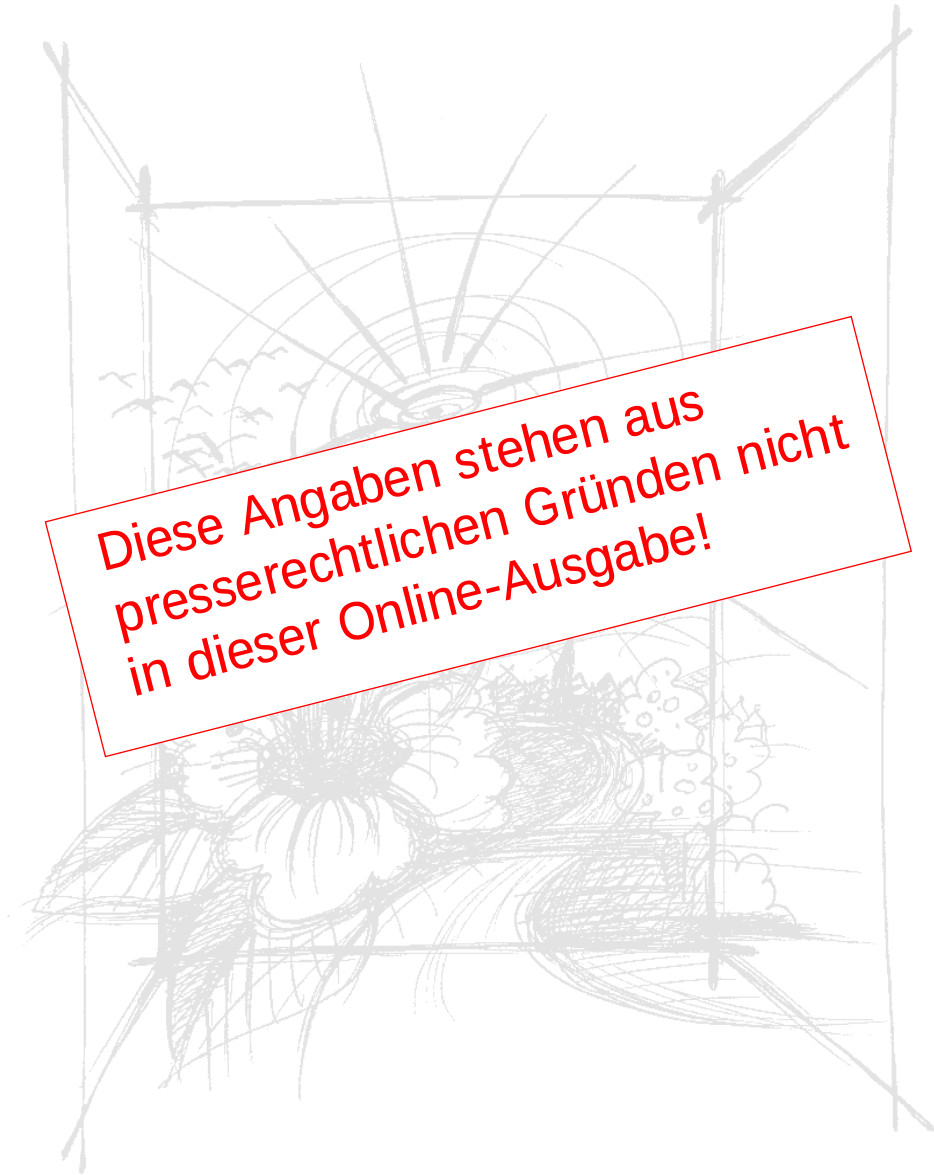
Bestattungen

**Diese Angaben stehen aus
presserechtlichen Gründen nicht
in dieser Online-Ausgabe!**



Foto: CEP

Geburtstage im Mai



Diese Angaben stehen aus
presserechtlichen Gründen nicht
in dieser Online-Ausgabe!

Wenn Sie hier **nicht** genannt werden möchten, melden Sie sich bitte
bis zum Redaktionsschluss im Gemeindebüro. (siehe Seite 2 und 5!)

Geburtstage im Juni



Diese Angaben stehen aus
presserechtlichen Gründen nicht
in dieser Online-Ausgabe!

Wenn Sie hier **nicht** genannt werden möchten, melden Sie sich bitte
bis zum Redaktionsschluss im Gemeindebüro. (siehe Seite 2 und 5!)

Veranstaltungskalender

Wöchentliche Veranstaltungen

Dienstag	16.30 Uhr – 18.00 Uhr	Konfirmandenstunde
	18.00 Uhr – 19.30 Uhr	Jugendkreis im „Horst“ (Gemeindehaus)
	18.00 Uhr – 19.00 Uhr	Anfängergruppe Bläserkreis
	19.00 Uhr – 20.30 Uhr	Bläserkreis
Donnerstag	15.30 Uhr – 17.00 Uhr	Krabbelgruppe „Kleine Strolche“ im Teppichraum
Freitag	15.30 Uhr – 17.00 Uhr	Mädchenjungschar
	16.00 Uhr – 17.30 Uhr	CVJM – Jungenjungschar

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus

Kirchenvorstandssitzung	05. Mai	19.30 Uhr
	02. Juni	19.30 Uhr
Frauenstunde Biedenkopf	06. Mai	15.00 Uhr
	03. Juni	15.00 Uhr
Abendkreis der Frauen	19. Mai	19.00 Uhr
	16. Juni	19.00 Uhr
Glaubenskursgruppe „Spurensucher“	27. Mai	19.00 Uhr
	17. Juni	19.00 Uhr
KiGo-Helferkreis	Auf Anfrage (Andrea Blöcher, Tel.: 923745)	

Seniorenringkreis	im Seniorenzentrum Lahnaue, Hainstr. 83a; Infos bei: Ruth Kastner (Tel.: 5553) Ilse Brod - Müller (Tel.: 2675)
--------------------------	---

Wochenschlussgottesdienste

samstags um 18 Uhr in der Hospitalkirche



- | | |
|-----------------|---|
| 02. Mai | Pfarrer Solle mit Abendmahl zur Konfirmation |
| 09. Mai | Pfarrer Reuter mit Taufmöglichkeit |
| 16. Mai | Pfarrer Reuter m. Abendmahl zur Konfirmation |
| 23. Mai | <i>Entfällt wegen Pfingsten</i> |
| 30. Mai | Pfarrer Reuter |
| | |
| 06. Juni | Pfarrer Solle mit Taufmöglichkeit |
| 13. Juni | Pfarrer Solle mit Taizé-Gebet |
| 20. Juni | Pfarrer Solle mit Abendmahl |
| 27. Juni | <i>Entfällt wegen Taiferinnerungsgottesdienst</i> |

Gottesdienste im Seniorenzentrum „Lahnaue“ (Hainstraße 83 a), mittwochs um 15.30 Uhr

- | | |
|-----------------|----------------|
| 13. Mai | Dekan Failing |
| 27. Mai | Pfarrer Reuter |
| 10. Juni | Pfarrer Solle |
| 24. Juni | Pfarrer Reuter |

Gottesdienste im Mai

Sonntag, 03. Mai – Kantate

10.00 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Solle) **Konfirmation des Westbezirks**

Kollekte: Renovierung des Gemeindehauses

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Beginn in der Stadtkirche)

Sonntag, 10. Mai – Rogate

10.00 Uhr Stadtkirche (Pfarrerinnen Reuter) m. Taufmöglichkeit

Kollekte: Kirchenmusikalische Arbeit

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Beginn in der Stadtkirche)

Donnerstag, 14. Mai – Christi Himmelfahrt

09.30 Uhr Gottesdienst am Sackpfeifenturm (Pfarrer Pohl, Wallau) (s. S. 21)

Sonntag, 17. Mai – Exaudi

10.00 Uhr Stadtkirche (Pfarrerinnen Reuter) **Konfirmation des Ostbezirks**

Kollekte: Renovierung des Gemeindehauses

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Beginn in der Stadtkirche)

Sonntag, 24. Mai – Pfingstsonntag

10.00 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Solle) m. Abendmahl

Partnerschaftssonntag mit Gästen aus Tansania

Kollekte: Ökumenischer Rat der Kirchen

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Beginn in der Stadtkirche)

Montag, 25. Mai – Pfingstmontag

10.00 Uhr **Gottesdienst im Grünen in Katzenbach**

mit den Gemeinden Buchenau, Eckelshausen, Wallau

(bei schlechtem Wetter in der Stadtkirche Biedenkopf) (s. S. 21)

Kollekte: Lebenshaus Osterfeld

Kein Kindergottesdienst

Sonntag, 31. Mai – Trinitatis

10.00 Uhr Stadtkirche (Pfarrerinnen Reuter)

Kollekte: Jugendmigration, Aussiedler, Flüchtlinge, Asylsuchende

Anschließend Cafe Miteinander

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Beginn in der Stadtkirche)

Gottesdienste im Juni

Sonntag, 07. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Solle) mit Taufmöglichkeit

Kollekte: Deutscher Evangelischer Kirchentag

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Beginn in der Stadtkirche)

Sonntag, 14. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Solle und Kindergartenteam)

Familiengottesdienst mit der Kindertagesstätte „Löwenzahn“

Kollekte: Renovierung des Gemeindehauses

Kein Kindergottesdienst

Sonntag, 21. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Reuter) m. Abendmahl

Kollekte: Stiftung Scheuern

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Beginn in der Stadtkirche)

Samstag, 27. Juni

16.00 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Reuter und Kindergottesdienstteam)

Tauferinnerungsgottesdienst

Sonntag, 28. Juni – 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Reuter, Pfarrer Solle)

Einführung der neuen Konfirmanden

Kollekte: Renovierung des Gemeindehauses

Anschließend Cafe Miteinander

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Beginn in der Stadtkirche)

